

Ford Fiesta MK1 Gruppe H Rennwagen

Baujahr 1977

- Karosserie:** original Ford Motorsport Karosse
Türen, Motorhaube, Heck – Klappe aus GFK
Kunststoffscheiben, original RS Verbreiterungen mit Front- und Dachspoiler
Geschraubter Überrollkäfig
- Motor:** 1150ccm, Mahle Schmiedekolben, bearbeitete Kurbelwelle-Pleuel und Kipphebel und Zylinderkopf, 40er Weber-Flachstromvergaser mit aus dem vollen gefrästem Saugrohr, Kent FST3 Nockenwelle, Fächerkrümmer und Metall-Renn-KAT, Ölkühler und Trockensumpfschmierung sowie Zusatzfilter mit Aluanschlüssen und Teflonleitungen, abgedrehte Schwungscheibe mit Sachs-Rennkupplung großer Rundstrecken Wasserkühler
- Getriebe:** Hewland 4 Gang Renngetriebe mit Rundstreckenübersetzung und Sperrdifferenzial, verstärkte RS-Antriebswellen – Gruppe 2 Homologiert
- Fahrwerk:** Zugstrebenfahrwerk in Uniball mit höhenverstellbaren KONI-Renndämpfern vorne Hinten KONI-Gelb in Uniball, 3-teilige BBS Rennfelgen 8Zoll, kurze Lenkung
- Bremse:** Wagenbalkenbremse, vorne innenbelüftete Bremsscheiben mit 4-Kolben Lockheed Sätteln Gruppe 2 homologiert, hinten Serienbremsanlage belüftet, Radnaben mit Stehbolzen
- Sonstiges:** Sparco Rennsitz, 6-Punkt Gurt, Elektrik mit Sicherungsautomaten, Feuerlöscher
- Fahrzeug mit DMSB Wagenpass wurde in den 80er und 90er Jahren von verschiedenen Fahrern erfolgreich bei Berg- und Rundstreckenrennen in der Gruppe H eingesetzt.